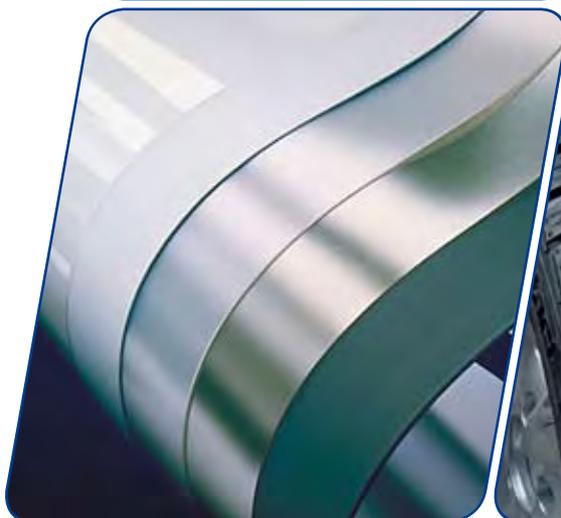
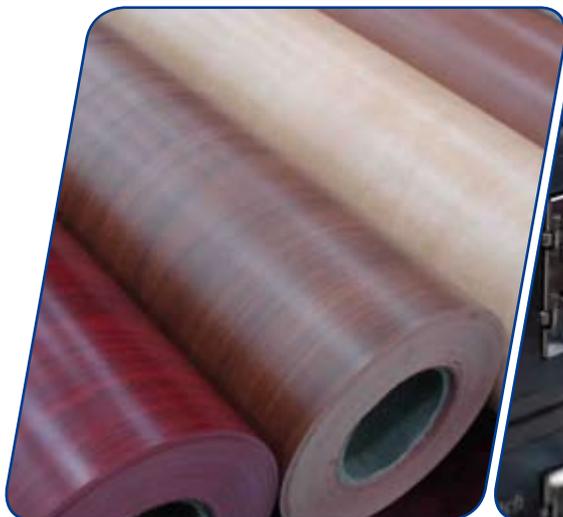
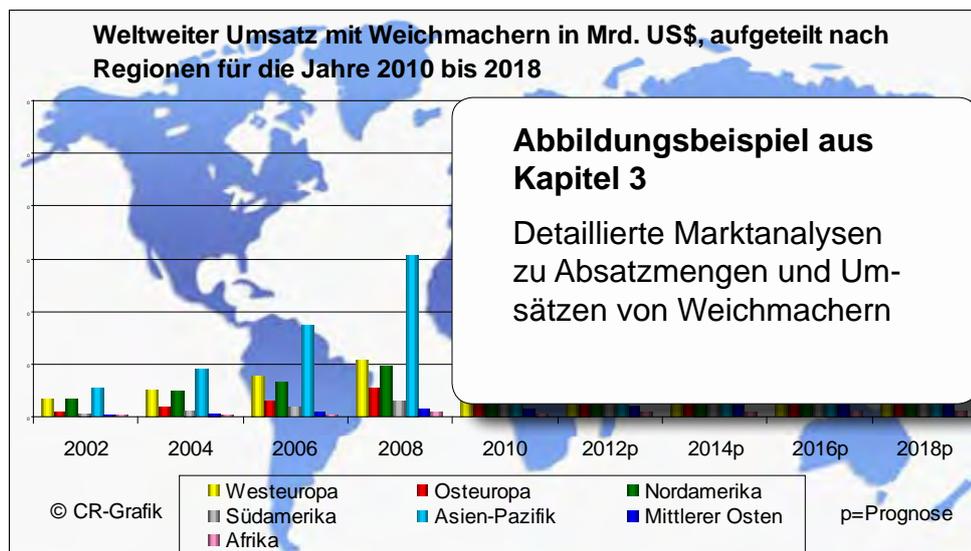


Marktstudie Weichmacher



**Ceresana
Research**

Marktstudie Weichmacher



Weichmacher gehören zu den meistverkauften Chemikalien. Sie verbessern die Eigenschaften von Kunststoffen, Farben und Lacken, Gummi und Klebstoffen. Das Marktforschungsinstitut Ceresana Research erwartet, dass die weltweite Nachfrage nach Weichmachern bis 2018 auf über 7,6 Mio. Tonnen pro Jahr ansteigen wird. Der größte Absatzmarkt ist dabei die Region Asien-Pazifik, wobei China mit einem Anteil von 65% die dominierende Stellung einnimmt.

Während sich der Weichmacher-Verbrauch in Nordamerika und Westeuropa voraussichtlich nur unterdurchschnittlich entwickeln wird, bauen die anderen Regionen ihre Anteile aus. Die dynamische Entwicklung in China, Indien, Russland und Brasilien bietet Herstellern und Verarbeitern von Weichmachern die größten Chancen. Bis 2018 erwartet Ceresana in diesen Ländern Steigerungen von jährlich über 4%.

Bodenbeläge, Profile, Kabel und Folien aus Kunststoffen, besonders PVC, sind die bedeutendsten Anwendungen für Weichmacher. Auf sie entfallen insgesamt mehr als 53% des globalen Markts. Während sich das Wachstum von Kunststoff-Anwendungen in den nächsten acht Jahren voraussichtlich ab-

schwächt, werden Klebstoffe, Farben und Lacke sowie Gummi Zuwächse von jeweils mehr als 3% erreichen.

Ceresana Research prognostiziert Veränderungen bei den eingesetzten Produkt-Typen. Im Jahr 2010 wurde der Markt noch von Weichmachern auf Phthalat-Basis dominiert. Mit einem Anteil von nahezu 54% nahm dabei Di(2-ethylhexyl)phthalat (DEHP) eine herausragende Stellung ein. In den nächsten Jahren wird jedoch DEHP zunehmend ersetzt werden: Gesetzliche Bestimmungen und steigendes Umweltbewusstsein erzwingen immer öfter den Einsatz phthalatfreier Weichmacher, etwa auf Basis von Pflanzenölen. In Nordamerika zum Beispiel erreichten alternative Produkte im Jahr 2010 bereits einen Anteil von 30%.

Die Studie in Kürze:

Band I / Kapitel 1: Eine kurze und prägnante Übersicht fasst das Wichtigste zu den verschiedenen Weichmacher-Typen zusammen und informiert zu Bestandteilen, Umwelt, Gesundheit, Einsatzgebieten und Rechtslage.

Kapitel 2 umfasst eine ausführliche Darstellung und Analyse des Weichmacher-Markts – ein-

schließlich Prognosen bis 2018: Verbrauch je Produkttyp, Umsatz sowie Preise werden erläutert. Zudem gewährt der Report einen umfassenden Einblick in die Entwicklung der einzelnen Regionen und die weltweite Marktdynamik.

Kapitel 3 bietet Profile zu den 7 Weltregionen (West- und Osteuropa, Nord- und Südamerika, Asien-Pazifik, Mittlerer Osten sowie Afrika). Zahlreiche Abbildungen veranschaulichen dabei Nachfrage und Umsatz sowie deren Einflussfaktoren. Analysiert werden besonders die Marktdaten der 48 Länder mit der größten Weichmacher-Nachfrage.

Kapitel 4 betrachtet den Weichmacher-Verbrauch der verschiedenen Anwendungsgebiete, und zwar jeweils nach Regionen. Zu den einzeln behandelten Anwendungen zählen: Profile, Folien, Kabel, Bodenbeläge, sonstige Kunststoffe, Elastomere, Farben und Lacke sowie Klebstoffe.

Band II / Kapitel 5 bietet als nützliches Herstellerverzeichnis 213 Profile von Weichmacher-Produzenten – übersichtlich gegliedert nach Kontaktdaten, Umsatz und Gewinn, Produktpalette, Produktionsstätten, Kurzprofil, Produktbasis, Anwendungen und Handelsnamen.

Inhaltsverzeichnis (1/3)

Band I

1 Grundlagen

- 1.1 Einführung
- 1.2 Typen von Weichmachern
 - 1.2.1 Phthalate
 - 1.2.2 Acetate
 - 1.2.3 Adipate
 - 1.2.4 Benzoate
 - 1.2.5 Citrate
 - 1.2.6 Maleate
 - 1.2.7 Phosphate
 - 1.2.8 Sebacate
 - 1.2.9 Sulfonamide
 - 1.2.10 Trimellitate
 - 1.2.11 Mineralöle
 - 1.2.12 Pflanzenöle (Epoxy-Weichmacher)
 - 1.2.13 Polymer-Weichmacher
 - 1.2.14 Sekundäre Weichmacher
 - 1.2.15 Sonstige Weichmacher
- 1.3 Einsatzgebiete
- 1.4 Umwelt, Gesundheit, Regulierung

2 Marktdaten

- 2.1 Welt
 - 2.1.1 Verbrauch
 - 2.1.2 Umsatz und Preis
 - 2.1.3 Verbrauch aufgeteilt nach Weichmacher-Typen
 - 2.1.4 Marktdynamik
- 2.2 Westeuropa
 - 2.2.1 Verbrauch...
- 2.3 Osteuropa
- 2.4 Nordamerika
- 2.5 Südamerika
- 2.6 Asien-Pazifik
- 2.7 Mittlerer Osten
- 2.8 Afrika

3 Länderprofile

- 3.1 Westeuropa
 - 3.1.1 Belgien
 - 3.1.2 Deutschland
 - 3.1.3 Finnland
 - 3.1.4 Frankreich
 - 3.1.5 Großbritannien
 - 3.1.6 Italien
 - 3.1.7 Niederlande
 - 3.1.8 Österreich
 - 3.1.9 Portugal
 - 3.1.10 Schweden
 - 3.1.11 Schweiz
 - 3.1.12 Spanien

2.3.1 Verbrauch – Osteuropa

Der osteuropäische Weichmacher-Verbrauch belief sich im Jahr 2002 auf ca. X Tonnen. Bis zum Jahr 2010 stieg das Volumen auf ca. X Tonnen, was einem durchschnittlichen Wachstum von X% p.a. entsprach (vgl. Abbildung). Im Jahr 2010 hatten Russland und die Türkei am osteuropäischen Weichmacher-Verbrauch einen Anteil von X% bzw. X%. Bis zum Jahr 2018 wird Russland seinen Anteil um X%-Punkte auf X% ausbauen, während die Türkei leicht verlieren wird (vgl. Tabelle).

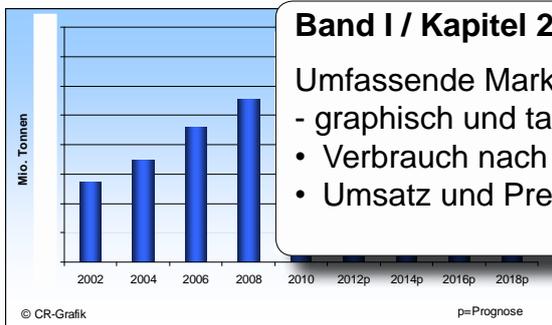


Abbildung: Verbrauch von Weichmachern in Osteuropa von 2002 bis 2018

Land	Anteil im Jahr 2002	Anteil im Jahr 2010	Anteil im Jahr 2018p
Russland	X	X	X
Türkei	X	X	X
Polen	X	X	X
Ungarn	X	X	X
Tschechien	X	X	X
Ukraine	X	X	X
Rumänien	X	X	X
Griechenland	X	X	X
Slowakei	X	X	X
Sonstige	X	X	X
Total	100%	100%	100%

Tabelle: Anteile der verschiedenen Länder am osteuropäischen Weichmacher-Verbrauch in den Jahren 2002 bis 2018

Band I / Kapitel 2

Umfassende Marktdaten von 2002 bis 2018 - graphisch und tabellarisch aufbereitet:

- Verbrauch nach Weichmacher-Typen
- Umsatz und Preis

2.6.3 Verbrauch aufgeteilt nach Weichmacher-Typen – Asien-Pazifik

In Asien-Pazifik waren im Jahr 2010 lediglich X% aller Weichmacher keine Phthalate (vgl. Tabelle). Dieser Anteil wird sich bis zum Jahr 2018 voraussichtlich um X%-Punkte auf X% erhöhen. Wichtigstes Produkt bleibt DEHP, von dem im Jahr 2010 rund X Mio. Tonnen verwendet wurden (vgl. Abbildung). Wie schon in der Vergangenheit wird der Einsatz von DINP/DIDP stark zunehmen. Während in den vergangenen acht Jahren die jährliche Absatzmenge dieser beiden Phthalat-Typen um X% p.a. zunahm, steigt der Verbrauch bis zum Jahr 2018 voraussichtlich um weitere X% p.a. auf dann X Mio. Tonnen. Die dritthöchste Nachfrage hatten im Jahr 2010 die sonstigen Phthalate mit einer Menge von X Tonnen. Bis zum Jahr 2018 wird die Gruppe der sonstigen Phthalate von den phthalatfreien Weichmachern auf die vierte Position verdrängt. Die Nachfrage nach phthalatfreien Weichmachern steigt auf X Tonnen im Jahr 2018.

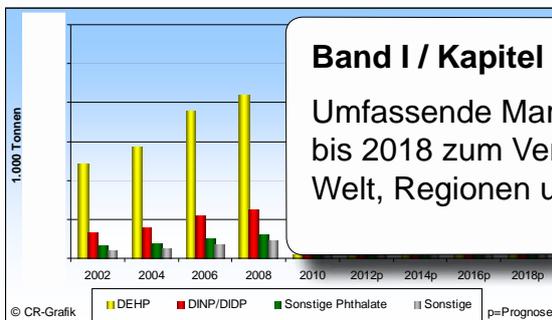


Abbildung: Verbrauch von Weichmachern in Asien-Pazifik von 2002 bis 2018 – aufgeteilt nach Weichmacher-Typen

	Anteil im Jahr 2002	Anteil im Jahr 2010	Anteil im Jahr 2018p
DEHP	X	X	X
DINP/DIDP	X	X	X
Sonstige Phthalate	X	X	X
Sonstige Weichmacher	X	X	X
Total	100%	100%	100%

Tabelle: Anteile der verschiedenen Produktklassen am Weichmacher-Verbrauch in Asien-Pazifik in den Jahren 2002 bis 2018

Band I / Kapitel 2

Umfassende Marktdaten von 2002 bis 2018 zum Verbrauch - aufgeteilt nach Welt, Regionen und Ländern

Inhaltsverzeichnis (2/3)

- 3.2 Osteuropa
 - 3.2.1 Griechenland
 - 3.2.2 Polen
 - 3.2.3 Rumänien
 - 3.2.4 Russland
 - 3.2.5 Slowakei
 - 3.2.6 Tschechien
 - 3.2.7 Türkei
 - 3.2.8 Ukraine
 - 3.2.9 Ungarn
- 3.3 Nordamerika
 - 3.3.1 Kanada
 - 3.3.2 Mexiko
 - 3.3.3 USA
- 3.4 Südamerika
 - 3.4.1 Argentinien
 - 3.4.2 Brasilien
 - 3.4.3 Chile
 - 3.4.4 Kolumbien
 - 3.4.5 Peru
 - 3.4.6 Venezuela
- 3.5 Asien-Pazifik
 - 3.5.1 Australien
 - 3.5.2 China
 - 3.5.3 Indien
 - 3.5.4 Indonesien
 - 3.5.5 Japan
 - 3.5.6 Malaysia
 - 3.5.7 Philippinen
 - 3.5.8 Singapur
 - 3.5.9 Südkorea
 - 3.5.10 Taiwan
 - 3.5.11 Thailand
 - 3.5.12 Vietnam
- 3.6 Mittlerer Osten
 - 3.6.1 Iran
 - 3.6.2 Israel
 - 3.6.3 Pakistan
 - 3.6.4 Saudi-Arabien
- 3.7 Afrika
 - 3.7.1 Ägypten
 - 3.7.2 Südafrika

4 Marktdaten Anwendungen

- 4.1 Welt
 - 4.1.1 Profile
 - 4.1.2 Folien
 - 4.1.3 Kabel
 - 4.1.4 Bodenbeläge
 - 4.1.5 Sonstige Kunststoffe
 - 4.1.6 Elastomere
 - 4.1.7 Farben und Lacke
 - 4.1.8 Klebstoffe
- 4.2 Westeuropa
 - 4.2.1 Profile...

3.5.3 Indien – Verbrauch

Der indische Weichmacher-Verbrauch belief sich im Jahr 2002 auf X Tonnen (vgl. Abbildung). Bis zum Jahr 2010 stieg die Nachfrage stetig auf X Tonnen – im gesamten Zeitraum 2002 bis 2010 verzeichnete Indien damit einen Zuwachs von durchschnittlich X% p.a. Im Jahr 2010 entfielen X% der Weichmacher-Nachfrage in der Region Asien-Pazifik auf Indien. Die Verwendung für Kabel, Folien und Bodenbeläge wird um rund X% p.a. und die Anteile dieser Bereiche werden jeweils um X%-Punkte steigen (vgl. Tabelle).



Abbildung: Verbrauch von Weichmachern in Indien von 2002 bis 2018

in 1.000 Tonnen	2002	2004	2006	2008	2010	2012p	2014p	2016p	2018p
Profile	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Kabel	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Folien	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Bodenbeläge	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Sonstige Kunststoffe	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Elastomere	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Farben und Lacke	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Klebstoffe	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Total	X								

Tabelle: Weichmacher-Verbrauch in Indien von 2002 bis 2018 - aufgeteilt nach Anwendungen

Band I / Kapitel 3

Detaillierte Analysen und Prognosen für 7 Weltregionen, v.a. die 48 wichtigsten Länder:

- Verbrauch und Umsatz
- Produktion
- Verbrauch aufgeteilt nach Typen

4.2 Marktdaten Anwendungen – Westeuropa

Von den insgesamt x Mio. Tonnen Weichmacher, die im Jahr 2010 in Westeuropa nachgefragt wurden, hatten die Hersteller von sonstigen Kunststoff-Produkten den größten Anteil (vgl. Abbildung). Insgesamt kamen dort rund x Tonnen zum Einsatz, was einem Anteil von x% am westeuropäischen Gesamtmarkt entspricht. Den zweitgrößten Absatzmarkt mit einem Anteil von x% stellten Folien dar, gefolgt von Kabeln (x%), Profilen (x%), Bodenbeläge (x%), Elastomere (x%), Farben und Lacken (x%) und Klebstoffen (x%). Wir erwarten, dass der westeuropäische Markt in den nächsten Jahren um durchschnittlich x% p.a. prognostizieren wir somit ein Marktvolumen von x Mio. Tonnen im Jahr 2018.

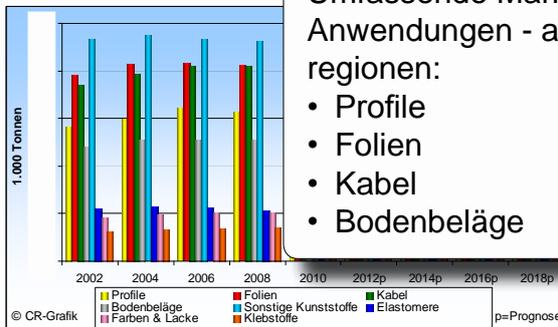


Abbildung: Weichmacher-Verbrauch in Westeuropa von 2002 bis 2018 - aufgeteilt nach Anwendungen

Band I / Kapitel 4

Umfassende Marktdaten zu den Anwendungen - aufbereitet für die 7 Weltregionen:

- Profile
- Folien
- Kabel
- Bodenbeläge
- Sonstige Kunststoffe
- Elastomere
- Farben und Lacke
- Klebstoffe

4.2.1 Profile

Der Verbrauch von Weichmachern für das Absatzgebiet Kunststoff-Profilen stieg in den vergangenen acht Jahren um durchschnittlich x% p.a. und lag im Jahr 2010 bei x Tonnen (vgl. Abbildung). Bis zum Jahr 2018 wird die Nachfrage in diesem Bereich voraussichtlich mit einer Wachstumsrate von x% p.a. minimal zulegen. Den größten Anteil am

Inhaltsverzeichnis (3/3)

Band II

5 Firmenprofile

5.1 Westeuropa

- Belgien (1)
- Dänemark (1)
- Deutschland (12)
- Frankreich (4)
- Großbritannien (3)
- Italien (4)
- Niederlande (1)
- Schweden (1)
- Schweiz (3)
- Spanien (1)

5.2 Osteuropa

- Polen (1)
- Rumänien (2)
- Russland (6)
- Tschechien (1)
- Türkei (5)

5.3 Nordamerika

- Mexiko (3)
- USA (31)

5.4 Südamerika

- Argentinien (1)
- Brasilien (3)
- Kolumbien (1)

5.5 Asien-Pazifik

- Australien (2)
- Bangladesh (1)
- China (69)
- Indien (17)
- Indonesien (1)
- Japan (12)
- Malaysia (2)
- Nepal (1)
- Neuseeland (1)
- Singapur (1)
- Südkorea (7)
- Taiwan (6)
- Thailand (3)

5.6 Mittlerer Osten

- Iran (2)

5.7 Afrika

- Ägypten (1)
- Südafrika (2)

Ferro Corporation		
1000 Lakeside Avenue		
Cleveland, Ohio 44114-7000		
USA		
Tel.	1 216 641 8580	
Fax	k.A.	
Web	www.ferro.com	
E-Mail	k.A.	
Finanzdaten		
(in Mio. US\$)	2007	2008
Umsatz	2.148	2.245
Jahresüberschuss	-94,5	-40,4
Produktpalette, Produktparten	Das Unternehmen agiert in folgenden Geschäftsbereichen: <ul style="list-style-type: none"> • Electronic Materials (Puder hoher Reinheit für elektronische Anwendungen) • Color & Glass Performance Materials (Aufwertung von Flachglas, Autoglas oder Glasbehältern) • Pharmaceuticals (Chemikalien hoher Reinheit für Gesundheits- und Schönheitsprodukte) • Polymer Additives (Hitze- und Lichtstabilisatoren, Weichmacher und Schmiermittel) • Porcelain Enamel (zum Schutz von Kochutensilien, kleinen und großen Geräten, Sanitärwaren, Wasserboiler und Bauplatten) • Specialty Plastics (gefüllte und verstärkte Kunststoffe, flüssige Farben, Dispersionen, Gelcoats, CordoBond Kunststoff-Farbstoffe und hochentwickelte Polymerlegierungen) • Tile coating systems 	
Produktionsstätten	Die Produktionsstätten befinden sich in: <ul style="list-style-type: none"> • Cleveland, USA • Bridgeport, USA 	

Band II / Kapitel 5

Ausführliche Profile von 213 Herstellern, wie z.B. Aekyung Petrochemical, Arkema, BASF, Dow Chemical, Eastman Chemical, Evonik Industries, ExxonMobil Chemical, Formosa Plastics Group, J-PLUS, Kao, Lanxess, LG Chem, OXEA, Sasol und UPC Technology

Bem.: Die Profile sind jeweils dem Land zugeordnet, in dem die Firma/ Holding ihren Hauptsitz hat. Die Firmenprofile enthalten dabei auch Joint-Ventures und Tochterunternehmen.

Weichmacher, Anwendung	
Phthalatfreie Weichmacher für Plastikbodenbeläge, Schäume und beschichtete Oberflächen	
Phthalat-Weichmacher für Vinylpolymere, Klebstoffe, Nitrilkautschuk, Acrylbeschichtungen, Dichtungsmittel etc.	
Phthalat-Weichmacher für PVC, Farben, Lacke, Klebstoffe und Dichtungsmittel	
Monomere Phthalsäureester für PVC-Schäume	
Triarylphosphat-Weichmacher für PVC-Anwendungen, Waren, Pressprofile und Produkten auf Basis von PVC	
Triphenylphosphat-Weichmacher für PVC und Synthesekautschuk	
Octylidiphenylphosphat für PVC und PVC-Copolymere, Celluloseacetat, Ethylcellulose und Polystyren	Santicizer 141
Isodecylidiphenylphosphat für gepolsterte Möbel, Beläge, Wandbeläge und Kabelisolierungen	Santicizer 148
Alkyl- und Arylphosphat-Weichmacher für PVC	Santicizer 2148
Dibenzoyl-Weichmacher für Klebstoffe, Dichtungsmittel, Farben, Lacke und Weich-PVC	Santicizer 9100, 9120, 9280, 9101, 9201, 9500

Band II / Kapitel 5		
Übersichtliche Daten und Fakten zu den 213 größten Herstellern:		
<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktdaten • Umsatz und Jahresüberschuss • Produktpalette • Produktionsstätten • Kurzprofil • Produktbasis und Einsatzgebiete • Weichmacher-Typen, deren Anwendungen und Handelsnamen 		
Kurzprofil	<ul style="list-style-type: none"> • Walton Hills, USA 	
Elektronic Materials, 20% durch Color and Glass Performance Materials, 16% durch Polymer-Additive, 10% durch Specialty Plastics und 1% durch Pharmaceuticals.		
Weichmacher		
Produktbasis	<input checked="" type="checkbox"/> Phthalate <input type="checkbox"/> DEHP (DOP) <input type="checkbox"/> DIDP <input type="checkbox"/> DINP <input type="checkbox"/> Trimellitate <input type="checkbox"/> Polymere W.	<input type="checkbox"/> Acetate <input checked="" type="checkbox"/> Benzozate <input type="checkbox"/> Maleate <input type="checkbox"/> Sebacate <input type="checkbox"/> Mineralöle <input type="checkbox"/> Sekundäre W.
<input type="checkbox"/> Adipate <input type="checkbox"/> Citrate <input checked="" type="checkbox"/> Phosphate <input type="checkbox"/> Sulfonamide <input type="checkbox"/> Pflanzenöle <input type="checkbox"/> Sonstige:		
Einsatzgebiete		
<input checked="" type="checkbox"/> PVC <input checked="" type="checkbox"/> Farben und Lacke	<input checked="" type="checkbox"/> Elastomere <input type="checkbox"/> Kunststoff:	<input checked="" type="checkbox"/> Klebstoffe/ Dichtungsmittel <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige: Beschichtungen, Kabelisolierung etc.

6 gute Gründe noch heute zu bestellen:

1. Verschaffen Sie sich den Überblick zu Ihrem Markt!

Detaillierte Profile bieten prägnante Fakten zu Herstellern sowie nützliche Informationen zu Anwendungen, Eigenschaften und Verbrauch der wichtigsten Produkte.

2. Profitieren Sie von aktuellen Daten!

In unseren Studien finden Sie die neuesten Informationen zu Innovationen, Trends und Marktdynamiken. Damit können Sie Projekte schneller beurteilen, rechtzeitig Risiken erkennen und Chancen nutzen.

3. Nutzen Sie fundierte Prognosen für Ihre Entscheidungen!

Durch objektive Analysen der für Ihr Unternehmen entscheidenden Faktoren erhalten Sie eine solide Grundlage für die erfolgreiche Geschäftsplanung.

4. Erkennen Sie Wettbewerbsvorteile!

Erfahren Sie frühzeitig von Veränderungen und M&As – so können Sie Marktpotentiale ausschöpfen sowie Beschaffung, Produktion, Marketing und Vertrieb nachhaltig verbessern.

5. Gewinnen Sie verlässliche Informationen!

Der Aufbau unserer Studien ist klar gegliedert, die wertvollen Daten werden durch Tabellen und Grafiken veranschaulicht. Die Nachschlagewerke bieten alle relevanten Informationen auf einen Blick.

6. Überzeugen Sie!

Verwenden Sie unsere ausführlichen Forschungsergebnisse für Publikationen, Öffentlichkeitsarbeit oder als schlagkräftige Argumente gegenüber Geschäftspartnern!

Die Studie ist besonders geeignet für

- Hersteller, Händler und Verwender von: Phthalate (DEHP, DINP, DIDP, DBP, DIBP, DIOP), Adipate, Trimellitate, Phosphate, Polyester und Benzoate
- Unternehmen aus den Bereichen: Kunststoffe, Profile, Folien, Kabel, Bodenbeläge, Beschichtungen, Medizinprodukte, Elastomere, Farben, Lacke und Klebstoffe
- Anlagen- und Maschinenbauer
- Investoren und Analysten
- Behörden und Organisationen
- Verbände und Institute
- Geschäftsführung
- Technik und Produktion
- Strategieplanung
- Forschung und Entwicklung
- Marktforschung
- Marketing, Vertrieb und Verkauf
- Einkauf
- Import und Export



Marktstudie Weichmacher

Weichmacher (neu)
19 Produkte; 213 Firmen;
2 Bände, 849 Seiten, 188
Abb., 134 Tab.; 05/11



Marktstudie Stabilisatoren

Stabilisatoren
11 Produkte; 149 Firmen;
2 Bände, 567 Seiten, 106
Abb., 121 Tab.; 05/11



Marktstudie Farben und Lacke

Farben und Lacke
30 Länder, 138 Firmen; 2
Bände, 615 Seiten, 129
Abb., 55 Tab.; 04/11



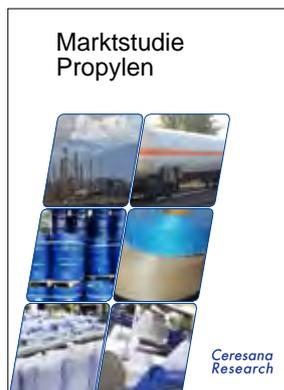
Marktstudie Klebstoffe

Klebstoffe
31 Länder, 199 Firmen; 2
Bände, 900 Seiten, 133
Abb., 48 Tab.; 03/11



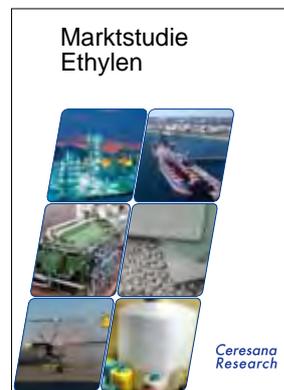
Marktstudie Kunststoff-Rohre

Kunststoff-Rohre
31 Länder, 135 Firmen; 2
Bände, 605 Seiten, 131
Abb., 101 Tab.; 03/11



Marktstudie Propylen

Propylen
51 Länder, 137 Firmen; 2
Bände, 777 Seiten, 257
Abb., 137 Tab.; 01/11



Marktstudie Ethylen

Ethylen
55 Länder, 117 Firmen; 2
Bände, 812 Seiten, 288
Abb., 191 Tab.; 12/10



Marktstudie Kunststoff-Verschlüsse

Kunststoff-Verschlüsse
31 Länder, 379 Firmen; 2
Bände, 1.130 Seiten, 139
Abb., 72 Tab.; 09/10

Über Ceresana Research

Wir zählen zu den weltweit führenden Marktforschungsinstituten für die Industrie. Neben auftragsunabhängigen Studien bieten wir auch Auftragsstudien nach individuellen Kundenbedürfnissen.

Unsere Kernkompetenzen sind: Chemikalien, Kunststoffe, Additive, Rohstoffe, Werkstoffe, Industriegüter, Verpackungen und Baustoffe.

Firmen, Institute und Verbände aus über 45 Ländern profitieren bereits von unseren globalen Marktdaten und fundierten Prognosen.

In Kürze erhältlich:

Neu:

Benzol, Toluol, PET, Tenside

Aktualisierungen:

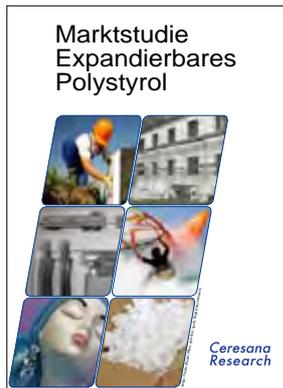
Füllstoffe, Pigmente, Flammenschutzmittel, Komplexbildner

Weitere Studien

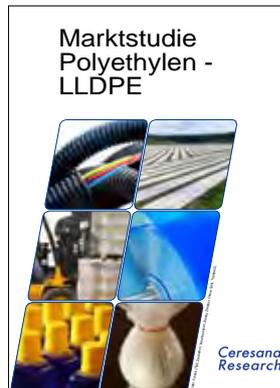
(Für mehr Infos: Titelseiten anklicken)



Polyethylen - LDPE
67 Länder, 87 Firmen; 2 Bände, 870 Seiten, 300 Abb., 100 Tab.; 04/10



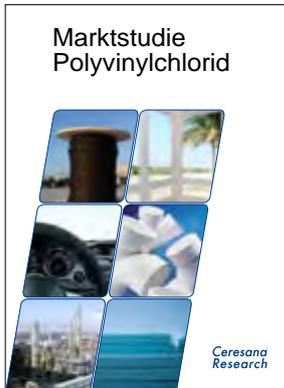
Expandierb. Polystyrol
64 Länder, 63 Firmen; 2 Bände, 715 Seiten, 287 Abb., 87 Tab.; 03/10



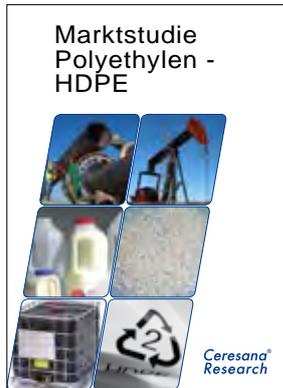
Polyethylen - LLDPE
67 Länder, 80 Firmen; 2 Bände, 850 Seiten, 305 Abb., 100 Tab.; 03/10



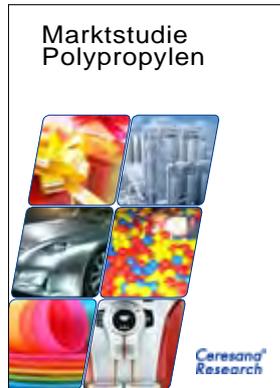
Biokunststoffe
7 Länder; 12 Produkte, 77 Firmen; 1 Band, 443 S., 80 Abb., 32 Tab.; 06/09



Polyvinylchlorid
61 Länder, 122 Firmen; 2 Bände, 1.000 Seiten, 364 Abb., 108 Tab.; 11/08



Polyethylen - HDPE
65 Länder, 100 Firmen; 2 Bände, 1.021 Seiten, 285 Abb., 99 Tab.; 09/08



Polypropylen
64 Länder; 101 Firmen; 2 Bände, 1.058 Seiten, 313 Abb., 118 Tab.; 06/08



Antioxidantien
90 Produkte; 68 Firmen; 1 Band, 514 Seiten, 53 Abb., 3 Tab.; 04/08



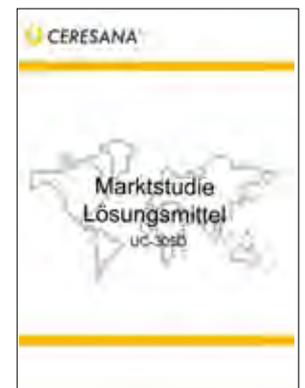
Pigmente
in Kürze aktualisierte Ausgabe erhältlich



Füllstoffe
in Kürze aktualisierte Ausgabe erhältlich



Flammenschutzmittel
in Kürze aktualisierte Ausgabe erhältlich



Lösungsmittel
77 Produkte; 270 Firmen; 1 Band, 467 Seiten, 80 Abb., 8 Tab.; 01/06

Bestellen Sie noch heute!

In nur sechs Schritten zu Ihrem Wissen

1) Marktstudie auswählen	Band	Corpo- rate	Pre- mium	Basis	Marktstudie	Band	Corpo- rate	Pre- mium	Basis
<input type="checkbox"/> Benzol					<input type="checkbox"/> Polyvinylchlorid				
<input type="checkbox"/> Ethylen					<input type="checkbox"/> Propylen				
<input type="checkbox"/> Expandierbares Polystyrol					<input type="checkbox"/> Rohre				
<input type="checkbox"/> Farben und Lacke					<input type="checkbox"/> Stabilisatoren	I & II	3,595	2,795	1,895
<input type="checkbox"/> Flammschutzmittel (neu)					<input type="checkbox"/> Tenside	I	2,795	2,195	1,495
<input type="checkbox"/> Füllstoffe (neu)					I & II	3,595	2,795	1,895	<input type="checkbox"/> Toluol
<input type="checkbox"/> Klebstoffe	I	2,795	2,195	1,495	<input type="checkbox"/> Verschlüsse				
<input type="checkbox"/> Pigmente (neu)	II	1,695	1,295	895	<input type="checkbox"/> Weichmacher (neu)				
<input type="checkbox"/> Polyethylen-HDPE					<input type="checkbox"/> Antioxidantien	nur I	3,595	2,795	1,895
<input type="checkbox"/> Polyethylen-LDPE					<input type="checkbox"/> Biokunststoffe	nur I	2,795	2,195	1,495
<input type="checkbox"/> Polyethylen-LLDPE					<input type="checkbox"/> Lösungsmittel	nur I	2.795	2.195	1.295
<input type="checkbox"/> Polypropylen									

**Bestellen Sie 2 Studien und Sie erhalten
10% Rabatt, bei 3 Studien 20% Rabatt!**

2) Sprache: Deutsch Englisch

3) Band: I & II I II

4) Edition

Corporate-Edition (PDF-Datei auf CD) lizenziert alle Standorte und Töchter (>50%)

Premium-Edition (PDF-Datei auf CD und Print-Ausgabe) lizenziert einen Standort

Basis-Edition (Print-Ausgabe: A4, Farbe, gebunden) lizenziert einen Standort

Bitte senden Sie uns vorab **kostenlose Leseproben**.

Die Preise verstehen sich in Euro inkl. Versand & zzgl. MwSt. Nach Erhalt der Bestellung senden wir Ihnen die Rechnung. Die Studie erhalten Sie sofort nach Zahlungseingang. Ferner gelten unsere AGBs.

5) Kontaktdaten ausfüllen

Anrede/ Name

Firma

Abteilung

Adresse

E-Mail

Tel./ Fax

Bei Zahlung per Kreditkarte bitte ausfüllen:



Bestell-

Kartenummer:

gültig bis:

Code:

6) Bestellen Sie per:

Tel: +49 7531 94293 0 **Fax:** +49 7531 94293 27

E-Mail: info@ceresana.com **Web:** www.ceresana.com

Post: Ceresana Research, Technologiezentrum, 78462 Konstanz, Deutschland